

dieses Werkes jedenfalls eine höchst lohnende sein wird.

Düsseldorf, den 9. November 1855.

Arnz & Comp.

## Angebote Bücher u. s. w.

[14292.] **Illustrirte Englische Weihnachts-Bücher zu billigen Preisen.**

Hall's Book of British Ballads. 2 vols. in 1. Ladenpreis 2 £ 2 s. für 7  $\mathfrak{f}$ .

Book of Waverley Gems. 64 plates. 8. Ldpr. 1 £ 11 s. 6 d. für 5  $\mathfrak{f}$ .

Book of Shakspeare Gems. 45 plates. 8. Ldpr. 1 £ 11 s. 6 d. für 4  $\mathfrak{f}$ .

Gems of Modern Poets. 51 plates. Ldpr. 1 £ 11 s. 6 d. für 5  $\mathfrak{f}$ .

Book of Gems, ancient and modern Poets. 150 plates. 3 vols. Ldpr. 4 £ 14 s. 6 d. für 14  $\mathfrak{f}$ .

Byron's Tales and Poems, Finden's illus. Ed. 46 plates. Ldpr. 1 £ 1 s. für 3  $\mathfrak{f}$ .

Drawing Room Table book by Mrs. Hall. 21 plates. Ldpr. 1 £ 1 s. für 3  $\mathfrak{f}$  10 Sg.

Napoleon Gallery. 8. 100 plates. Ldpr. 1 £ 1 s. für 2  $\mathfrak{f}$  10 Sg.

Picturesque Tour of the River Thames. 100 woodcuts. 8. Ldpr. 1 £ 5 s. für 2  $\mathfrak{f}$ .

Shakspeare's Plays and Poems. 42. diamond type. 40 Engravings. Für 1  $\mathfrak{f}$  20 Sg.

Sämmtlich schön gebunden, Goldschnitt, ganz neu, bitte gegen baar zu verlangen von London, 6. November 1855.

Franz Thimm.

[14293.] **Diese Anzeige wird nicht wiederholt.**

### Zu Weihnachten.

Außerordentliche Preisherabsetzungen von **J. S. Meyer** in Hamburg (Commiss. Herr Franz Wagner in Leipzig). In ganzem Vorrathe übernahm ich:

1) **Andersen.** Dichtungen, Auswahl in deutscher Uebersetzung von Dr. Julius Thomsen. Altona, 1849. Miniaturausgabe. 239 Duodezseiten. Broschirt in höchst sauberer Ausstattung. Früher 1  $\mathfrak{f}$ , jetzt 6 Silbergroschen netto baar.

Inhalt: I. Agnete und der Meerestot, dram. Gedicht in 3 Abtheilungen.

II. 32 ausgewählte Gedichte — (das Beste und Geistreichste des genialen Dichters).

III. Bilderbuch ohne Bilder.

P. S. Die Uebersetzung a. d. Dänischen konnte keinem geschickteren Uebersetzer anvertraut werden — und keine kommt dem Original so gleich, als diejenige des Herrn Dr. Thomsen — so lautet einstimmig die Kritik. — Das Bilderbuch ohne Bilder kostet separat bekanntlich in allen andern Ausgaben mehr als der vorstehende dreimal stärkere Band.

(Freieremplare 6/5.)

2) **Dehlenschläger: Amleth**

(Hamlet),

im Versmaße des Originals übertragen a. d. Dänischen v. H. Zeise in Altona. Altona, 1849. 112 Seiten Duodez. Miniaturausg. Eleg. broschirt. Statt des Ladenpreises von  $\frac{3}{4}$   $\mathfrak{f}$ , für 2 Silbergroschen netto baar.

Nachschrift: Unbedingt die erhabenste Schöpfung des unsterblichen dänischen Dichters. — Der Uebersetzer nimmt bekanntlich ebenfalls einen ehrenvollen Platz als Dichter ein. — Das Sujet — dem Publicum bereits bekannt — unterscheidet sich von dem Shakespeare'schen dadurch, daß es historisch dargestellt ist, während Shakespeare die Sage ergriff.

(Freieremplare 6/5.)

3) **Magnus Gottfried**

**Lichtwer's Schriften.**

Herausg. v. seinem Enkel Ernst Ludwig Magnus von Pott, mit einer Vorrede und Biographie Lichtwer's von Friedrich Cramer, und Lichtwer's lebensgetreuem Portrait v. E. Galan, 48 u. 280 Seiten, Halberstadt, 1828, in sauberster Ausstattung (Classiker-Format), broschirt, statt des Ladenpreises von 20 Sg., für

**4 Silbergroschen netto baar!!!!**

(Freieremplare 6/5.)

Inhalt: I. Biographie.

II. Vier Bücher (= 105) äsopischer Fabeln.

III. Das Recht der Vernunft, ein Lehrgedicht in 5 Büchern.

IV. 10 vermischte Gedichte.

P. S. Mendelssohn in seinen Literaturbriefen bezeichnet die Lichtwer'schen Fabeln als unnachahmlich. — Der große Lessing — und nicht minder Gervinus (cf. Gesch. d. poet. Nationalliteratur IV. 104) schätzen diesen wirklich classischen Dichter ebenfalls nach Gebühr, und es ist eine unbestreitbare Wahrheit, daß seine Fabeln an Naivetät die Gellert'schen sowohl als die Lessing'schen selbst bei weitem überlegen. — Der Begehr nach „Gesamtausgaben“ classischer Schriftsteller hat nie zuvor sich in dem Maße, wie jetzt, bemerkbar gemacht — es bedarf daher nur der leisesten Anregung — um Jeden, welcher sich die Gotta'schen Classiker anschafft — auch zum Ankauf des Lichtwer zu bewegen.

Alle Anthologien haben den vortrefflichen Autor benutzt — hier aber — sind seine Gesamtwerke dargeboten, nicht nur für die Jugend nutz- und lehrreich, sondern auch durch ihre epigrammatische Kürze für das Alter höchst unterhaltend. — „Das Recht der Vernunft“ ist eine ganz vorzügliche Dichtung, ebenso die anderweitig nicht leicht zu findenden Gelegenheitsgedichte.

Der herabgesetzte Preis für Lichtwer gilt nur bis Mitte December d. J.

Zu Changen gegen gute belletristische Werke und gediegene Kinderschriften mit colorirten Bildern bin ich ebenfalls bereit.

J. S. Meyer in Hamburg.

[14294.] **Auffallend wohlfeil!!**

Ladenpr. 238 Thlr., jetzt nur 15 Thlr.

Der Unterzeichnete hat aus dem Sauerländer'schen Verlage nachverzeichnete werthvolle

### Belletristische Bücher

übernommen, welche sich zum Antiquarverkauf, sowie für Leihbibliotheken ganz vorzüglich eignen. Da die Vorräthe sehr bedeutend sind, so liefere ich dieselben, um rasch damit aufzuräumen, pr. Band zu 3 Sg netto baar franco Leipzig, und bei Abnahme der ganzen Collection von 180 Bdn. nur 2 $\frac{1}{2}$  Sg.

Adrian, Dr. und Professor, Erzählungen. 8. 1821. 1  $\mathfrak{f}$ .

Alte von Livadostro, die, Roman aus den hellenischen Memoiren des fahrenden Musikanten. 2 Thle. 8. 1843. 3  $\mathfrak{f}$ .

Bacherer, Gustav, Parzen und Eumeniden. Novellen. 2 Thle. 8. 1838. 3  $\mathfrak{f}$ .

Bandellos Novellen. 3 Thle. Zweite, vermehrte Auflage. 8. 1826. 3  $\mathfrak{f}$ .

Bechstein, Ludwig, der Fürstentaq. Historisch romantisches Zeitbild aus dem sechszehnten Jahrhundert. 2 Bde. 8. 1834. 3  $\mathfrak{f}$ .

Belant, H. C. N., romantische Erzählungen aus Portugals Geschichte. 8. 1834. 1  $\mathfrak{f}$  15 Sg.

— der Geächtete. Geschichtlicher Roman aus dem Anfange des sechzehnten Jahrhunderts. 3 Thle. 8. 1836. 4  $\mathfrak{f}$ .

— die Heimathlose. Roman in Zeitbildern. 3 Thle. 8. 1834. 4  $\mathfrak{f}$ .

— der Premierminister. Geschichtliches Volks- und Sittengemälde. 4 Thle. 8. 1835. 4  $\mathfrak{f}$  22 $\frac{1}{2}$  Sg.

Belli, meine Reise nach Constantinopel. 8. 1846. 2  $\mathfrak{f}$ .

Biedensfeld, Freih. v., Novellen und bunte Blätter. 2 Thle. 8. 1835. 2  $\mathfrak{f}$  22 $\frac{1}{2}$  Sg.

— Erzählungen. 8. 1837. 1  $\mathfrak{f}$  15 Sg.

Bornstedt, A. v., Basrelief's. 2 Thle. 8. 1837. 2  $\mathfrak{f}$  15 Sg.

Bulow, Ed., eine allerneueste Melusine. Novelle. 8. 1849. 25 Sg.

Dahlberg, Maria Feodora Freifrau v., Ein Phantasieleben und seine Folgen. Roman. 2 Thle. 8. 1843. 2  $\mathfrak{f}$  15 Sg.

— Aus der Zeit 1649 bis 1680. Historischer Roman. 2 Thle. 8. 1845. 2  $\mathfrak{f}$  22 $\frac{1}{2}$  Sg.

Diefenbach, L., die Aristokraten. Ein Roman. 8. 1843. 1  $\mathfrak{f}$  15 Sg.

Döring, Georg, Stimmen des Lebens. Drei Erzählungen. 8. 1827. 1  $\mathfrak{f}$  20 Sg.

— der Hirtenkrieg. Novelle. 3 Thle. 12. 1830. 4  $\mathfrak{f}$  25 Sg.

— das Kunsthaus. Novelle. 3 Thle. 12. 1831. 4  $\mathfrak{f}$  25 Sg.